

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	13
Kapitel I: Statistisches Material und Erhebungen . . . . .	17
A. Jugend in Zahlen (1967) . . . . .	17
B. Zahlenverhältnisse in der organisierten Jugend der Bundesrepublik Deutschland (1965) . . . . .	18
C. Die einzelnen Jugendverbände und -gruppen . . . . .	21
D. Staatliche Organisation oder selbständige Gruppen? (Befragung 1955)	25
E. Bedeutung der Mitgliedschaft in Organisationen und Vereinen (Un- tersuchung 1966) . . . . .	26
F. Ring junger Bünde e. V. (1970) . . . . .	28
G. Die zahlenmäßige Stärke der bündischen Jugend und ihre Menschen (1966) . . . . .	30
H. Der gute Jugendführer (Repräsentativbefragung 1955) . . . . .	31
Kapitel II: Historische Dokumente und Rückblicke . . . . .	35
A. Vaterländische Jugendpflege vor dem ersten Weltkrieg (1911) . . . . .	35
B. Pfadfinderei und Scoutismus . . . . .	39
1. Pfadfinder-Versprechen und Gesetz . . . . .	39
2. Die Gruppe im Scoutismus . . . . .	41
a) Der Eigenweg des Jungen . . . . .	41
b) Pfadfinder-Patrouillen . . . . .	42
3. Robert Baden-Powell, der Chief Scout . . . . .	42

a) Vorwort zu seinem Hauptwerk »Scouting for Boys« . . . . .	42
b) Was ist die Pfadfinderei? . . . . .	43
C. Wandervogel . . . . .	43
1. Vom Fahrtenstil im Wandervogel . . . . .	43
a) Allgemeine Merkmale . . . . .	43
b) Dokumentarische Belege aus der Frühzeit des Wandervogels	45
Beispiele für Zahl und Zusammensetzung von Fahrtengruppen	
des frühen Wandervogels . . . . .	48
Erste Anweisung für Reiseausrüstung zur Durchführung von	
Wandervogelfahrten — aus dem Jahr 1904 . . . . .	49
Unser Kochtopf . . . . .	50
Typische Wandervogelfahrt . . . . .	51
Das Wanderkleid . . . . .	53
Vom rechten Wandervogel . . . . .	55
2. Die Mädchenfrage in der frühen Jugendbewegung . . . . .	57
3. Wie man im Vorkriegs-Wandervogel das Verhältnis zum Scou-	
tismus sah . . . . .	59
4. Führer und Volk im frühen Wandervogel . . . . .	59
D. Ausbreitung der Jugendbewegung . . . . .	60
1. Einsickern in die Jugendpflege vor dem ersten Weltkrieg (1914)	60
2. Jungsozialistische Leitsätze (1921) . . . . .	61
3. Jugendbewegung und Christlicher Verein junger Männer . . . .	63
4. Der Bayerische Wehrkraftverein und die Jugendbewegung (1919)	64
E. Die bündische Phase der Jugendbewegung (1919 bis 1933) . . . .	67
1. Entstehung des Bundes Deutscher Neupfadfinder (1920) . . . .	67
2. Sendungsbewußtsein der bündischen Jugend (1921) . . . . .	68
a) Aufruf der Neupfadfinder . . . . .	68
b) Gliederung in Altersklassen . . . . .	69
c) Jungmannschaft . . . . .	69
3. Vom einzelnen Bund zum Bund der Bünde (1923 bis 1926) . . . .	70
a) Bund und Jugend (1923) . . . . .	70
b) Bündigung und Bündnis (1926) . . . . .	73
c) Appell an die Schlesier (1926) . . . . .	74
4. Vom Wesen des Bundes (1927) . . . . .	75
5. Die Jungenschaft in der bündischen Jugend (1928) . . . . .	79
6. Die Stammeserziehung (1929) . . . . .	86
7. Die Zeltlager-Bewegung . . . . .	95
a) Allgemeine Hinweise . . . . .	95
b) Bericht über das Lager Klardorf im Sommer 1921 . . . . .	98

c)	Prager Waldlager (1922)	104
d)	Die Schule der Wälder (1923)	106
8.	Studentische und jungmannschaftliche Aktivitäten	109
a)	Arbeitslager (Rückblick)	109
b)	Arbeitslager und Arbeitsdienst (1932)	110
c)	Bündisches Leben unter Göttinger Studenten der zwanziger Jahre	113
d)	Die Grundsätze der Akademischen Vereinigung Marburg (AV) (1912/13)	116
e)	Arbeiter und Studenten auf gemeinsamer Studienfahrt durch Südosteuropa (1929)	117
9.	Auslandsfahrten	119
a)	Deutsche Jugend zu Besuch in Rumänien (1930)	119
b)	Auf 32 Donaukähnen nach Budapest (1924)	120
c)	Arbeitsfahrten ans Schwarze Meer, nach Konstantinopel und Athen (1925)	122
d)	Sinngebung einer Griechenlandfahrt (1926)	123
10.	Drei Gedichte aus den Bündern	124
F.	Historische Nachbetrachtungen zur Jugendbewegung	126
1.	Urteile von Ausländern	126
a)	»Young Germany« (1962)	126
b)	»Wandervogel« — im amerikanischen Rückspiegel (1969)	128
c)	Jugendbewegung in Deutschland einst und jetzt (1969)	129
d)	Jugendbewegung als humanitäre Erneuerung (1968)	133
e)	Die klassischen deutschen Jugendbünde als revolutionäre Sektierer (1956)	134
2.	Deutsche Interpretationen	135
a)	Anders-Sein und Anders-Gewordensein	135
b)	Menschliche Grundhaltungen (1969)	135
c)	Führung in Bund und Gruppe	136
Führertum im Bund (1968)	136	
Führung in Gruppen (Erinnerungen aus der Wandervogelzeit, 1959)	137	
d)	Rückblicke des Verfassers	138
Der »neue Mensch« in der Jugendbewegung (1963)	138	
e)	Emanzipation aus der bürgerlichen Welt: Rückschau eines sozialistischen Pfadfinderführers (1970)	142
G.	Staatsjugend und Opposition im Dritten Reich	143
1.	Das letzte Treffen der freien Jugendbünde (1933)	143

2. Verbot und Gleichschaltung (1933)	147
3. Freischar und Hitlerjugend (1933)	148
a) Diskussionen (1933)	148
b) Entweder – oder! (Aus dem Brief eines Gruppenführers 1933)	150
c) Überfälle im Frühjahr 1933	150
d) »Gleichschaltung«	150
e) »Runde« im Untergrund (1936)	152
4. Eine »wilde Gruppe« (1936 bis 1939)	152
5. Wege in den Widerstand	155
a) Die Weiße Rose:	155
Die Geschwister Scholl	155
Willi Graf	157
b) Die Brüder Stauffenberg	158
6. Hilfen im Untergrund	159
7. Aus einer Anklageschrift der Staatsanwaltschaft (1938)	160
8. Die Hitlerjugend	161
a) Übernahme bündischer Modelle: Das Lager	161
b) Kampfpapieren	163
c) Erziehungstheoretische Analyse	163
d) Erlebnis der Jugendgemeinschaft in der Staatsjugend	165
Selbst-Zeugnisse aus der Hitlerjugend	165
Im BDM (Bund Deutscher Mädels)	170

Kapitel III: Gruppen und Bünde im westlichen Deutschland der Nachkriegszeit	175
A. Junge Bünde zwischen 1945 und 1963	175
B. Der Bund als Lebensform der Jugend	177
1. Appell aus dem Jahr 1949	177
2. Auf dem Weg zu neuem Bund (1954)	179
3. Thesen des Bundes Deutscher Jungenschaften (1962)	179
4. Thesen des 2. Meißner-Seminars (1963)	180
C. Bedeutung der Jugendgruppe	181
1. Lob und Last des Gruppenlebens (1954)	181
2. Grundsatzerklärung der jungen Bünde zum Meißnertag 1963	182
3. Meißnerformel nach 50 Jahren (1963)	183
4. Eigenständige Horten-Arbeit	184
a) Bund und Horte (1965)	184

b) Die Horte (1965) . . . . .	184
c) Brief an einen jungen Hortenführer (1965) . . . . .	186
D. Standortbestimmungen des »Bündischen« in den 60er Jahren . . . . .	187
1. Definitionen (1966) . . . . .	187
2. Die Stellung der jungen Bünde in der Gesellschaft (1963) . . . . .	188
3. Geschichte des Bundes Deutscher Jungenschaften (1966) . . . . .	189
E. Berichte aus dem CVJM (Christlicher Verein junger Männer) . . . . .	192
1. Gruppenführer sein — warum eigentlich? (1967) . . . . .	192
2. Kameradschaft der Gruppe (1967) . . . . .	192
3. Führung und Mitbestimmung . . . . .	193
a) Entwicklungen seit 1963 . . . . .	193
b) Aus dem Programmheft (1970) . . . . .	195
F. Aktivitäten in den jungen Bünden . . . . .	195
1. Das Werden einer neuen Gruppe (1970) . . . . .	195
2. Rückblick auf die Gruppenfahrt (1967) . . . . .	197
3. Fahrtenbericht (1969) . . . . .	199
4. Großfahrt nach Norwegen (1969) . . . . .	199
5. Musisch-handwerkliche Arbeiten in der Gruppe (1970) . . . . .	203
6. Der Glockenguß im Spessart (1964) . . . . .	205
G. Selbstbestätigungen Ende der 60er Jahre . . . . .	208
1. Interessenskreis oder Wandervogelgruppe? (1969) . . . . .	208
2. Jugendgruppen und Bünde in heutiger Zeit (1968) . . . . .	210
H. Übergänge zu neuen Formen . . . . .	214
1. Gruppendemokratie im heutigen Wandervogel (1970) . . . . .	214
2. Präambel zur Satzung des Rings junger Bünde Baden-Württemberg (1970) . . . . .	215
3. Reformistische Wandlungen innerhalb des Scoutismus . . . . .	215
a) Im Namen von Baden-Powell (1969) . . . . .	215
b) »Abenteuerlager« der Pfadfinder (1970) . . . . .	216
c) Gegenbewegung der Traditionalisten (1970) . . . . .	219
4. Die Jungenschaftsbewegung nach 1945 (1969) . . . . .	221
5. Von der konfessionellen Jugendarbeit zur bündischen Gruppe (1970) . . . . .	223
Kapitel IV: Horden — Banden — Jungmannschaften . . . . .	227
A. Junghorden im Wildwuchs . . . . .	227
1. Knabenmeute in Höhlen und Gemäuern . . . . .	227

2. »Magische Banden« . . . . .	228
3. Erinnerungen an eigene Hordenerlebnisse . . . . .	231
<b>B. Die jugendliche Bande . . . . .</b>	<b>234</b>
<b>C. Zeitungsberichte über jugendliche Verbrecherbanden . . . . .</b>	<b>235</b>
<b>D. Burschenschaften: . . . . .</b>	<b>240</b>
1. Bäuerliche Jungmannschaften . . . . .	240
2. Studentische Burschenschaften . . . . .	245
3. Cliques von ledigen Jungarbeitern . . . . .	247
 <b>Kapitel V: Nicht-bündische Jugendgesellung und -arbeit unserer Jahre</b>	<b>251</b>
<b>A. Gesellungsbedürfnisse der Jugend . . . . .</b>	<b>251</b>
<b>B. Gruppentheorien: Thema mit Variationen . . . . .</b>	<b>252</b>
1. Die Gruppe in der Sicht der Jugendverbände (1962) (Unterschiede zum Gruppenbild der Jugendbewegung) . . . . .	252
2. Gruppenverständnis der Mitglieder (1962) . . . . .	254
3. In pädagogischer Sicht . . . . .	255
a) Die Kleingruppe als soziale Heimat . . . . .	255
b) Die Großgruppe als Sozialmodell offener Jugendbildung . . . . .	255
4. In soziologischer Sicht . . . . .	256
5. In amerikanischer Auslegung . . . . .	257
a) Gruppe in der Jugendarbeit (1949) . . . . .	257
b) Zur Geschichte der sozialen Gruppenarbeit (1963) . . . . .	261
6. In systematischer Sicht von »Gruppenpädagogik« . . . . .	265
a) Eine deutsche Interpretation (1959/1965) . . . . .	265
b) Einführung in die Probleme der Gruppe . . . . .	269
c) »Gruppenpädagogik« – amerikanisch (1963) . . . . .	276
<b>C. Offene Aktivitäten . . . . .</b>	<b>279</b>
1. Jugendfreizeitstätten . . . . .	279
2. Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e. V., unabhängige Institutionen für politische Bildung und Jugendarbeit (1969) . . . . .	282
3. Jugendklubs . . . . .	282
a) Definition . . . . .	282
b) Berichte . . . . .	284
c) Von der Jugendgruppe zum Jugendclub . . . . .	286

4. Sozialpädagogische Gruppenarbeit . . . . .	289
5. Jugendringe . . . . .	296
6. Das Aufbauwerk der Jugend in Deutschland . . . . .	298
 Kapitel VI: Aktuelle Bewegungen in der jungen Generation: . . . . .	 301
A. Junge Bünde und revolutionäre Jugend (1969) . . . . .	301
B. Zur Situation der Linken innerhalb bündischer Jugend (1970) . . . . .	304
C. Konfrontation: Politische Jugendbewegung und bündische Traditionen . . . . .	306
1. Die Pfadfinder . . . . .	306
a) Rechts gegen Links (1970) . . . . .	306
b) Aus einem Bericht über eine Osterdemonstration des »Neuen BDP« . . . . .	308
c) Entwurf einer pädagogischen Konzeption für den Bund Deutscher Pfadfinder (1970) . . . . .	310
2. Im Ring junger Bünde . . . . .	311
a) Aus einem Schreiben des Wandervogel, D.B. (1970) . . . . .	311
b) Aus einem persönlichen Brief des Ersten Sprechers des Rings (1970) . . . . .	312
c) Der Wandervogel: Selbstrechtfertigung (1970) . . . . .	314
3. Beziehungen zwischen der Nachkriegs-Jugendbewegung und der studentischen außerparlamentarischen Opposition (1970) . . . . .	315
D. Veränderungen im Verständnis von Gruppenpädagogik . . . . .	319
1. Bericht vom 2. gruppenpädagogischen Kursus des Bundes Deutscher Pfadfinder auf dem Jugendhof Dörnberg (1969) . . . . .	319
2. Zwei Appelle . . . . .	320
a) Resolution des Stammesführer-Seminars (1969) . . . . .	320
b) Resolution des Meutenführer-Seminars (1969) . . . . .	321
3. Was bedeutet Gruppenarbeit heute in unseren Bünden? (1970) . . . . .	322
E. Gesellschaftspolitische Grundsatzerklärung des Deutschen Bundesjugendrings (1968) . . . . .	327
F. Zum gewandelten Selbstverständnis der Deutschen Jugendverbände . . . . .	329
1. Entideologierungsprozesse (1969) . . . . .	329
2. Emanzipatorische Erziehungsziele (1970) . . . . .	332

G. »Festivals« und Gruppenkonflikte – eigenständige junge Generation	333
1. Konfrontationen inmitten »gleichgestimmter Menge« (1970)	333
2. Beat-Festival im Freien (1970)	334
3. Jugendliche Ordnungshüter in England (1970)	336
4. Gruppenexistenz in der Berliner Kommune 2 (1969)	337
Inhaltsverzeichnis zu Teil I – Darstellung	341